



Zum 20. Jährigen Jubiläum der Sternwarte
Bülach laden wir Sie herzlich ein

am Freitag, 19. September 2003
um 20.00 Uhr

ins Forum des Schulhauses Schwerzgrueb,
Schwerzgruebstrasse 24 in Bülach

Motto:

UNTER DEM GESANG DER SONNE

„Sonnenmusik“ und „erzählende Tiere“

CLARA LUISA DEMAR, Klavier, *Gesang*,
Rezitation, sprechende Puppen

EINTRITT FREI

„Sonnenmusik“ ist von der Sonne erzeugte und in den menschlichen Hörbereich übertragene Musik.

Eine wissenschaftliche Einführung und eine künstlerische Gestaltung.

Die Sonne strahlt nicht nur sichtbares Licht aus, sondern auch viele unsichtbare Wellen, wie z.B. Radiowellen. Diese Strahlung kann auch auf der Erde mit speziellen Instrumenten gemessen werden. Nebst der wissenschaftlichen Interpretation lassen sich diese Messungen auch in Schallwellen und Töne umwandeln. Gewaltige „Explosionen“ in der Sonnenatmosphäre verändern die solare Radiostrahlung so stark, dass eine abwechslungsreiche „Musik“ entsteht. Die hier vorgestellte Sonnenmusik basiert auf Messungen, die mit dem Radiospektrometer Phoenix-2 der ETH Zürich durchgeführt wurden.

Diese Sonnenmusik symbolisiert die Energie, aus der die Erde ihr Leben erhält.

Das Leben auf der Erde wird durch sprechende Puppen dargestellt, die in der Form der Fabel von dem erzählen, was die Menschen beschäftigt. Klavierstücke aus Klassik und Romantik sowie freie Improvisationen begleiten den Anlass musikalisch.



Programm:

Nach einer allgemein verständlichen, wissenschaftlichen Einführung in die Sonnenmusik, begrüsst die Sonne die Gäste mit einem glänzenden musikalischen Sonnenaufgang.

Der Frosch seinerseits (eine sprechende Puppe) verrät, wie er die Sonne aufgehen lässt.

Dann führt der „Sonnengesang“ des Franz von Assisi ins Italien des 12. Jahrhunderts, wo dem Heiligen alle Geschöpfe unter dem Licht des strahlenden Tagesgestirns zu Bruder und Schwestern wurden.

Es wird Mittag, die Sonne hat sich geärgert. (Sonnenmusik von Phoenix-2)

Eine funkelnde ungarische Rhapsodie von Franz Liszt soll sie besänftigen.

Eine seltsame Familie stellt sich nun vor. Es sei nicht alles über sie verraten. Nur dass der Wolf die Arie des Papageno aus der Zauberflöte singt, mit einer richtigen Baritonstimme (bauchgesungen).

Es wird Nacht. Ludwig van Beethovens „Mondscheinsonate“ lässt die geheimnisvolle Nacht mit ihren stillen Gesichtern erleben.

Dann tragen Kater und Katze (Puppen) das Katzenduetto von Gioacchino Rossini vor, Katzenmusik, wie es sich für eine richtige Nacht gehört.

All diese Erlebnisse und Erfahrungen krönt die berühmte Polonaise in As-Dur von Frédéric Chopin. Sie fasst in sich die Glut der Sonne und das Leben auf der Erde und gibt allem einen hinreissenden Sinn.

Die Sonne verabschiedet sich mit einem Kochenden, fröhlichen Stück Sonnenmusik.

Über uns:

Die Schul- und Volkssternwarte Bülach liegt im Ortsteil Eschenmosen und feiert im September 2003 ihr 20-jähriges Jubiläum.

Im gesamtschweizerischen Vergleich verfügen wir über die leistungsfähigsten Instrumente im öffentlichen Einsatz.

Öffentliche Führungen: Jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr (Oktober - März)

ab 20.30 Uhr (April - September)

Schauen Sie doch einmal vorbei! Sie sind herzlich willkommen.

Führungen für Gruppen: Schulklassen, Vereine, Belegschaften und Gruppen aller Art sind bei uns willkommen.

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag

Anmeldung: Telefon 01/860 12 21 Fax 01/860 49 54

<http://www.astrinfoch/obs/buelach>

CLARA LUISA DEMAR: Konzertpianistin, Konzerte in Paris, München, Berlin, Mailand. Sängerin, Schauspielerin, Gestalterin von Musiktheatern und Ausstellungen, u.a. für Universität Zürich und Genf.

Sprechen mit Puppen (Bauchreden). www.claraluisademar.ch



Idee, Software und Realisation der Sonnenmusik: PETER MESSMER. Aufführung mit freundlicher Genehmigung des Urhebers. www.astro.phys.ethz.ch/rapp

Technik: Peter Salvi

Programm und Realisation: Heinz Pfister